

Organisatorische Hinweise

An- und Abmeldung

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Antwortkarte oder unter www.cdu-bw.de/kk2017 bis zum 9. November 2017 für den Kommunalkongress an. Bei kurzfristiger Verhinderung verständigen Sie bitte die Landesgeschäftsstelle.

Tagungsleitung

Christian Mildenberger, Landesgeschäftsführer

Ansprechpartner

» für Teilnehmer

Maximilian Klingele, Telefon 0711 66904-61
maximilian.klingele@cdu-bw.de

» für Medienvertreter

Hannes Griepentrog, Telefon 0711 66904-34
hannes.griepentrog@cdu-bw.de

» für organisatorische Fragen

Camillo Auricchio, Telefon 0711 66904-35
camillo.auricchio@cdu-bw.de

Anfahrt UFA-Palast Stuttgart



Tagungsort

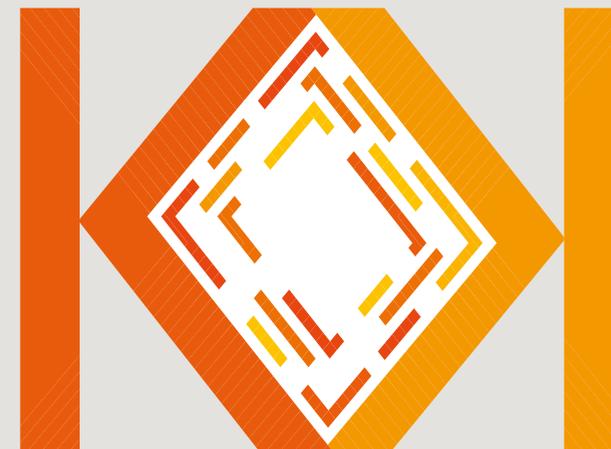
UFA-Palast Stuttgart
Rosensteinstraße 20
70191 Stuttgart

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Stuttgarter Hauptbahnhof mit der U-Bahn-Linie 12 (Fahrtrichtung Hallschlag) bis zur Haltestelle Milchhof. Von dort sind es noch ca. vier Gehminuten zum Tagungsort.

CDU Baden-Württemberg
Landesgeschäftsstelle
Heilbronner Straße 43
70191 Stuttgart

Telefon: 0711 66904-0
Telefax: 0711 66904-15
info@cdu-bw.de
www.cdu-bw.de



KOMMUNAL- KONGRESS

der CDU Baden-Württemberg

Samstag, 18.11.2017, 10.30 Uhr
UFA-Palast Stuttgart
Rosensteinstraße 20, 70191 Stuttgart



CDU BADEN-
WÜRTTEMBERG



KPV KOMMUNALPOLITISCHE
VEREINIGUNG DER CDU
BADEN-WÜRTTEMBERG

Liebe Freundinnen und Freunde,

wie wir als CDU Baden-Württemberg auf der kommunalen Ebene aufgestellt sind und wahrgenommen werden, entscheidet über unsere Zukunft als Volkspartei. Nur wenn wir in der ganzen Fläche des Landes, in den Ballungszentren und in den ländlichen Regionen, in den Regionalversammlungen, in den Kreisen und in den Gemeinden vertreten sind, können wir nahe bei den Menschen sein.



Es sind die ganz konkreten Lösungen alltäglicher Probleme, an denen Politik greifbar und spürbar wird, an denen sich Entscheidungen als richtig oder falsch erweisen. In Anlehnung an ein Zitat von Konrad Adenauer ist die Gemeindepolitik, die Kommunalpolitik daher nicht nur die Schule, sondern vielmehr die Meisterprüfung für die Politik insgesamt.

Sie, die kommunalen Mandatsträger der CDU, sind der Transmissionsriemen für die Anliegen der Menschen, Sie sind gewissermaßen der Seismograph, das Radar, für Entwicklungen und Trends in der Gesellschaft. Damit sind Sie für die Zukunft der CDU Baden-Württemberg als Volkspartei ein unverzichtbarer Baustein. Ihre Erfahrungen und Ihre Kompetenz wollen wir künftig noch besser zur Geltung bringen.

Der Kommalkongress soll diese Bedeutung der kommunalen Ebene für die CDU als Ganzes unterstreichen, Möglichkeiten zur Mitgestaltung aufzeigen und konkrete Hilfestellungen in der täglichen kommunalen politischen Arbeit geben.

Dazu freuen wir uns auf die Begegnung und den Austausch mit Ihnen!

Herzliche Grüße

Manuel Hagel MdL
CDU-Generalsekretär

Klaus Herrmann
KPv-Landesvorsitzender

Tagesordnung Samstag, 18. November 2017

10.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
des Kommalkongresses im Plenum

Manuel Hagel MdL
Generalsekretär
der CDU Baden-Württemberg

LANDESPOLITISCHER IMPULS

Thomas Strobl
Stellvertretender Ministerpräsident
Landesvorsitzender
der CDU Baden-Württemberg



BILDUNGSPOLITISCHER IMPULS

Dr. Susanne Eisenmann
Ministerin für Kultus, Jugend und Sport
Mitglied des Präsidiums
der CDU Baden-Württemberg



12.15 Uhr Mittagessen im Foyer

13.00 Uhr Vier parallele **Workshops** à 70 min

14.30 Uhr **Resümee** im Plenum

Klaus Herrmann
Landesvorsitzender
der KPv Baden-Württemberg

Ende der Veranstaltung gegen 15.00 Uhr

Workshops zur Auswahl

WORKSHOP 1

Anforderungen und Möglichkeiten der Einflussnahme eines Stadt- bzw. Kreisrates
Organisation, rechtliche Betrachtung, Möglichkeiten der Einflussnahme über Anträge und Wortbeiträge hinaus

WORKSHOP 2

E-Government im Digitalen Wandel
Chancen, Risiken, rechtliche Problemstellungen, Umsetzung in Kreisen und Kommunen

WORKSHOP 3

Wirtschaftliche Arbeit auf kommunaler Ebene
Erfahrung mit Wirtschaftsförderern (Stellenbesetzung), wirtschaftliche Entwicklung von Städten und Regionen, „Wegbereitung“ der Ansiedlung von Unternehmen

WORKSHOP 4

Förderung auf kommunaler Ebene
Möglichkeiten der Förderung durch Bund und Land in Flüchtlings- und Sicherheitspolitik, Installierung von Schnittstellenbeauftragten, Erfahrung und Handhabung mit ehrenamtlichen Verbänden